Zeitschrift: Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur

Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Monatshefte

Band: 78 (1998)

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Robert Nef Der Wohlfahrtsstaat und seine Arbeitslosen Februar	1	Adriano Lucatelli/Fritz Stahel EWU via Free Banking – Ist das die Lösung?¹ Dez./Jan.	8
Ethik der individuellen und kollektiven Selbstbeschränkung März Werkstätten für die Zukunft Mai	1	Hans-Reinhard Meyer Die schweizerische Verkehrspolitik – Beispiel grundsatzloser Wirtschaftspolitik	6
Daten zur heutigen Schweiz – nachgeführt Juli/August Ungleichheit ist Not-wendig Oktober Bevölkerungswachstum – zwischen	1 1	Robert Nef Wohlfahrtsstaat – der «nackte Kaiser» ¹ Dez./Jan.	6
Optimismus und Pessimismus	1	Nach Helmut Kohl – im Westen nichts Neues	6
Herbert Lüthy – Stimme der Geschichte in der Gegenwart ¹ Dez./Jan.	1	Ulrich Pfister Verhärtungen 1 Dez./Jan.	5
Familie und Partnerschaft im Wandel April Zukunft der Altersvorsorge Juni Ulrich Bräker – authentische Lektüre in	1	Jubiläumsgedanken Februar Bundesratskür mit Misstönen März	4
virtueller Welt September Lesen wider den Zwang ² Dez./Jan.	1 1	Kinder kosten	4 5 5
		Bürgerliche Orientierungsprobleme Juli/August Unverstandene Städte September Offizielle Geschichtsschreibung im Zwielicht Oktober	5 4 5
Zu Gast		Das Parlament zwischen Volk und Verfassungsrichter	5
Egon Ammann Stunden der Glückseligkeit oder: Wie findet ein Verleger seine Autoren? Oktober	3	Regierungsreform im Sandkasten ² Dez./Jan. Albert A. Stahel	4
Frits Bolkestein Eine Gesellschaft ohne Werte ist keine		Streitkräfte heute: Strategische Grundlage der staatlichen und wirtschaftlichen Macht Juni Der historische Kniefall – eine strategische	7
liberale Gesellschaft	3	Kapitulation Oktober Die Kriege in der Gegenwart	6
Finanzplatz Schweiz – wie weiter? September Charles Kleiber Ein Loblied auf die Universität Mai	3	Ende einer zweitausendfünfhundertjährigen Tradition der Kriegführung? November Die wirkungslose Drohung der USA mit Airpower	8
Albert Lutz Das Museum als «Treibhaus»	3	Zerfall des westlichen Limes? ² Dez./Jan. Michael Wirth	5
Jörg N. Rappold Die Bürgergesellschaft – Voraussetzung und Folge global vernetzter Gemeinschaften Februar	3	Die Beschwörung des Intakten Zoë Jennys Roman «Das Blütenstaubzimmer» ¹ Dez./Jan.	10
Heidi Schelbert Wer bei der Bildung spart, verspielt die Zukunft	3		
Eduard Stäuble Europa ohne Abendland?	3	Im Blickfeld	
Kaspar Villiger Haushaltsanierung 2001 ¹ Dez./Jan.	3	Heinz Ludwig Arnold Zum Tod von Ernst Jünger April	5
Hans-Dieter Vontobel Die Notleidenden nicht im Stich lassen Juni	3	Detmar Doering Ein Ökonom als Revolutionär wider Willen	
Rolf M. Zinkernagel «Wir dürfen Wissen nicht verbieten»	3	Vor 200 Jahren erschien Malthus' «Essay on Population», damals wie heute die Bibel aller Untergangspropheten	12
Positionen		Rüdiger Görner Das Wunder Heine	· ·
Matthias Benz		Ein Versuch aus gegebenem Anlass Dez./Jan. D. Gert Hensel	11
Der EWR-Beitritt einzelner Kantone Eine föderalistische Lösung des Europaproblems	6	Welt-Ordnung und Menschenrechte Herbert George Wells und seine kaum bekannten Visionen einer Welt in Frieden ² Dez./Jan.	13
Konrad Hummler Restrukturierungserdbeben März	5	Christoph Koellreuter / Stephan Vaterlaus Schweiz zwischen Alleingang, EWR und EU-Beitritt	
		Europapolitik der Schweiz aus volkswirtschaftlicher Sicht	6
1 = Dezember / Januar 1997 / 98 2 = Dezember / Januar 1998 / 99		Arnold Koller Was hält die Schweiz zusammen? Juli/August	9

	Seite		Seite
Michael Leicht		Islamismus – Kein Grund zur Entwarnung	
Wirtschaftsbeziehungen zwischen Europa und Asien unter dem Eindruck der Asien-Krise	13	Khalid Durán «Das stärkste Beben kommt erst noch» Zum Anschlag von Luxor	43
Stephan Lipsius Albanien: Polarisierung nicht überwunden Mai	i 13	Stefan W. D. Spanik Irans Griff nach Massenvernichtungswaffen	
Ludger Lütkehaus Diesseits von Gut und Böse Rüdiger Safranski blickt in den Abgrund der			
Freiheit März	15	FEBRUAR	
Louis Mitler Vom Zutritt in den Garten		Die Arbeitslosigkeit von heute und die Arbeit von morgen – ein Symposium	
Necmettin Erbakan und die türkische Wohlfahrtspartei März	12	Tito Tettamanti Arbeitslosigkeit - Alptraum und Herausforderung	7
Peter Moser Claubwärdige Wirtschaftspolitik in einer		Referate	
Glaubwürdige Wirtschaftspolitik in einer Demokratie	i 9	Philippe Bruggisser Arbeitslosigkeit – Fakten und Perspektiven	12
Robert Nef Bürgertum und «vaterländische Gesinnung» Eine terminologische Musterung zum		Michael Geuenich Ideen zur Reduzierung der Arbeitslosigkeit	20
Bundesjubiläum September Albert Schoop	5	Michael Portillo Jobs for Europe	25
Widerstand und Aufbruch an der		Kommentare zu den Arbeitsgruppen	
Hochschule Zürich 1940–1945 Dez./Jan.	. 17	Robert Nef Ursachen der Arbeitslosigkeit	30
Urs W. Schöttli Droht dem Kapitalismus die «asiatische Grippe»?	: 5	Stephen R. Freedman Soziale Folgen der Arbeitslosigkeit	32
Gerhard Schwarz Die Arbeit und ihr Markt		Reinhard Frei Massnahmen gegen die Arbeitslosigkeit	34
Robert Straub Der Euro – ein Spagat zwischen Politik und		Michael Wirth Informationsgesellschaft und immaterielle Volkswirtschaft	35
wirtschaftlichen Realitäten Juni	8	Alexandra M. Kedveš	. 55
Ludwig Watzal Bilanz des Osloer «Friedensprozesses» ² Dez./Jan.	. 9	Erziehung und Bildung im Hinblick auf die Gesellschaft von morgen	37
Michael Wolffsohn Entmachtung der Politik – Primat der Politik Die Macht des Einzelnen – in der und über			
die Politik September	11	MÄRZ	
		Ethik der Bio- und Gentechnologie	
		Arthur Einsele Chancen und Risiken der Bio- und Gentechnologie	. 17
		Clive C. Kuenzle Gratwanderung zwischen Hoffen und Bangen	
Dossier		Biotechnologie – Schändung der Schöpfung oder Therapie?	. 23
DEZEMBER / JANUAR¹		Klaus Peter Rippe	
Herbert Lüthy – Stimme der Geschichte in der Gegenwart		Sind transgene Tiere in ihrer Würde verletzt? Ein Beitrag zu einer argumentativen Diskussion um die Gentechnik	. 27
Thomas Maissen Konfessionelle Wurzeln des modernen Kapitalismus Herbert Lüthys Relativierung von Max Webers Theorie zu Kapitalismus und protestantischer Ethik		Alberto Bondolfi Gentechnologie und Ethik Kriterien für eine ethische Entscheidungsfindung	
Herbert Lüthy Aufgewachsen zwischen Krisen, Diktatoren und		APRIL	
Bürgerkriegen Herbert Lüthy im Gespräch mit Alexandra Kedveš	31	Familie und Partnerschaft im Wandel	
Georg Kreis Der Blick auf Europa – Ein Blick in die Geschichte		Sibylle Meyer/Eva Schulze Wandel von Ehe, Familie und Partnerschaft	. 7
Roger Blum Herbert Lüthy – der getarnte Kommunikator	39	Elisabeth Häni Familien- und Hausarbeit – Verhandlungssache	

	Seite	pલેન્દ્રે (Seite
Erich Gruner Pragmatismus der Partnerschaft Die Familie – von der Überlebensgemeinschaft zum Spiegelbild individueller Freiheit	15	Thomas Maissen Zur Geschichte der schweizerischen Souveränität Überlegungen aus Anlass von drei Jubiläen	24
Robert Nef Die bürgerliche Familie – Relikt oder	15	Dorle Vallender Die Revision der Bundesverfassung – oder vom Aufbruch zum Aufbruch	29
zukunftsträchtige Primärgruppe?	20	Etienne Barilier Le corps et les ailes	
Ineffiziente Partnermärkte und geringe Oppor- tunitätskosten: Warum die Ehe überleben wird! Michael Wirth	25	Hans Boesch Siedlung und Mobilität Wunschdenken, Fakten und Probleme	3.0
Die Swatch am Kinderarm Lebensphasenverschiebungen und Geburtenrückgang	20		.50
assen die Familie unter Zeitdruck geraten	29	SEPTEMBER	
		Ulrich Bräker	
MAI		Holger Böning «Was gehen mich eure Kriege an?»	
Zukunftswerkstatt Universität Georges Fischer «Unsere Studierenden sind unwahrscheinlich initiativ»		Ulrich Bräkers Erfahrungen als preussischer Rekrut und ihre Verarbeitung in seinem literarischen Werk	21
100 Jahre HSG St. Gallen, von der Handelsakademie zur Universität. Ein Gespräch mit Georges Fischer, Rektor der Universität St. Gallen	17	Ulrich Bräker « auf dem Weg nach völliger Freyheit und Unabhängigkeit»	25
Thomas Straubhaar Universität und Wissensgesellschaft des		Christian Holliger Ulrich Bräker und die Revolution	
21. Jahrhunderts Das Ende staatlicher Universitäten	22	Rüdiger Görner Bräkers Shakespeare	2.2
Der kulturelle Auftrag der Hochschule	28	Versuch über eine Annäherung Peter Wegelin	32
<i>Malte Probst</i> Das International Student's Committee – im Dienste des Austauschs und der Begegnung	32	Der Arme Mann im Druck Ulrich Bräkers Weg von Orell, Gessner, Füssli und Compagnie in Zürich zu C. H. Beck in München	35
Rolf Kaufmann/Mariusz Platek/Silvan Schriber/Hanspeter Wohlwend			37
Die Zusammenarbeit zwischen der Universität St. Gallen und der Wirtschaft		OKTOBER	
Die HSG aus der Sicht der Studierenden	33	Die Schere zwischen Arm und Reich Walter Krämer Armut – was ist das überhaupt?	8
JUNI		Robert E. Leu	
Zukunft der Altersvorsorge		Armut und Einkommensungleichheit: Hat Marx am Ende doch noch recht?	12
Manfred J. M. Neumann Zur Überlegenheit des Kapitaldeckungsverfahrens	16	<i>Robert Nef</i> Neidgesellschaft und Umverteilungsstaat im Vormarsch	17
Rainer Münz Rentenberg und zu wenige Kinder Das Verhältnis der Generationen aus demographischer Sicht	21	Urs W. Schöttli Die Zeit ist reif für den Barfusskapitalismus Armutsbekämpfung mittels Marktwirtschaft	23
Robert Nef Das schweizerische Drei-Säulen-Prinzip: abbauen,		Beatrice Eichmann-Leutenegger «Auf einmal hielt ich es nicht mehr aus, und ich schrie»	
ausbauen, umbauen?		Streiflichter auf Armutserfahrungen in der jüngeren Schweizer Literatur	27
Kapitalauszahlung?	31	N O V E M B E R	
IIII I / AUGUST		Demographie: Zeitbombe in der	
JULI / AUGUST 1648, 1798, 1848 - Daten zur Schweiz		Bevölkerungsentwicklung?	
Carlo Schmid 350 Jahre Eigenständigkeit, 150 Jahre Bundesstaat	15	Lord Peter T. Bauer Population Growth: Disaster or Blessing?	10
Kurt Eichenberger Vom schweizerischen Weg zum modernen Staat		Rainer Münz Demographische Vergangenheit und Zukunft der Industriegesellschaften Europas	19

8	Seite	Section 5	Seite
Changmin Sun Bevölkerungs- und Entwicklungsprobleme in der Volksrepublik China	25	<i>Urs Bitterli</i> Golo Mann Historiker und Publizist – ein Überblick April	37
Hans-Hermann Hoppe Einwanderungsfreiheit oder erzwungene Integration?	31	François Bondy Zum Tode von Octavio Paz	49
DEZEMBER / JANUAR²		Walter Bossard Der Kaiser als Hühnerzüchter Eine neue Quelle bringt Licht in die Entstehungsgeschichte von Dürrenmatts Komödie «Romulus der Grosse»	49
Lesen und Auslesen Louis Ribaux Lesen und Auslesen	16	Beatrice Eichmann-Leutenegger Teilnahme über Jahrzehnte hinweg Regine Schindlers Buch «Johanna Spyri,	
Rüdiger Görner «Hypocrite lecteur – mon semblable – mon frère» Von den Schriftstellern und interaktiven Medien gleichermassen umworben und geschmeichelt: Der Leser	22	Spurensuche»	
Elise Guignard Die Seele des Lesens Natsume Sôsekis Roman «Das Graskissenbuch»	24	Wolfram Malte Fues Obszönität und Verwüstung Die Dekonstruktion des Sozialen 1 Dez./Jan.	
Karl S. Guthke Shakespeare, Bacon und das Abenteuer des dentitätswechsels	27	Karl-Markus Gauss «Wir befanden uns unter Wilden» Der deutsch-amerikanische Schriftsteller Reinhard Lettau	45
Michael Wirth Vermittelndes Lesen Zu Roman Buchelis Neuausgabe literarischer Aufsätze und Kritiken von Max Rychner	31	Rüdiger Görner Blüte und Elend des Gedichts oder: Über das Poetische bei Brecht	
Thomas Sprecher Information als Waffe Peter Forsters Studie zur Krisenberichterstattung Her Presse	Harmonie als Herausforderung Das Gewissen der Kunst Über Sainte-Beuve aus Anlass ei	Harmonie als Herausforderung	
Ludger Lütkehaus Gewiss, noch kann ich lesen» Mein anticomputeristisches Manifest	33	Bilder einer Gruppe Toni Richters Porträt der Gruppe 47 in Bildern und Texten	43
		Archimedes»	39
Kultur Richard Albrecht Dubiose Vorgänge um Hans Arp-Museum in Remagen		Das Leben als Dialog «Schafsgesänge» – Katô Shûichis Begegnungen mit Europa März Gespräche hinter der Fensterscheibe Werner Webers monumentale Felix Vallotton-	
Ein Versicherungsgutachten existiert gar nichtJuli/August Heinz Ludwig Arnold Leere Ikone fragwürdiger Ambitionen	53	Biographie Oktober Thomas Halter Erste Schritte auf dem Weg in den Turm Friedrich Hölderlins «Hälfte des	35
Robert Schneiders zweiter Roman Die Luftgängerin» Februar Gleichung mit Bekannten	57	Lebens»	
Hans Joachim Schädlichs «Trivialroman» ist ein Vexierbild totalitärer Strukturen in unserer Gesellschaft	44	Christian Jauslin Huckleberry Finn – integral	
Spiritus rector des literarischen Schaugeschäfts Über den Briefwechsel Hans Werner Richters Juni Abgesänge und Aufbrüche 1. Deutscher Schriftstellerkongress – Gruppe 47 Juni		Alexandra M. Kedveš Die U-Musik der Totenglöcklein Jens Walthers Roman «Abstieg vom Zauberberg» März Die Helvetische Babuschka	48
Hans Bänziger «Le lit c'est l'homme» Lotterbett oder Verkörperung des Menschlichen? ² Dez./Jan.	53	«Mutterland» und «Vaterland» – zwei neue Publikationen der Vontobel-Stiftung Juni Odyssee à la Suisse Silvio Huonders zweiter Roman «Übungsheft	50
Walter Binder Unterwegs zu einem nationalen Photoarchiv? Gegenwart und Zukunft der «Schweize-))	1 7 1	41
ischen Stiftung für die Photographie» Dez./Jan.	61	«Das Wasserzeichen» von Hansjörg Schneider ¹ Dez./Jan.	51

Seite

Erinnerung ist eine Nische Der Kreis» beschliesst Hans Boeschs grosse Frilogie April	41	«Jetzt ist Sehenszeit» Max Frisch in den fünfziger Jahren – das Buch zur Zürcher Ausstellung und ein	
Ein wiederentdecktes Meisterwerk Elisabeth Amans Roman «Das Vermächtnis» September Tendenzen der Gegenwartsliteratur in der Schweiz Marc Aeschbacher untersucht die zurück-		Kolloquium in Frankreich	52
liegenden drei Jahrzehnte Oktober <i>Grete Lübbe-Grothues</i> Der letzte Augenblick	42	In seiner Fiktion «Die Baumeister» baut Christoph Geiser erotische Freiräume konkreter denn je – in der Sprache der ArchitekturOktober	39
Lektüre eines Gedichts von Conrad Ferdinand Meyer Zum 100. Todestag des Dichters November	37	Sachbuch	
Wolfgang Marx Theorie des Ich	42	Ralf Altenhof	
Nebst Überlegungen zur Willensfreiheit Juli/August <i>Robert Nef</i> «Prinzenerzieher der Nation»	42	Kein Freund von Definitionen Walter Laqueurs wenig befriedigende Faschismus-Studie	43
Gesammelte Aufsätze zum 90. Geburtstag von Georg Thürer	48	Hans Bachofner Sicherheitspolitik und Wirtschaft	40
Wolf Scheller «Das Feuilleton ist die praxisloseste Religion, die es überhaupt gibt»		10 Jahre Sicherheitspolitisches Forum in St. Gallen Mai Walter Büsch Weltethos im Zeitalter der Globalisierung März	49
Ein Gespräch mit Martin Walser über die Politik und die Zeitgenossen September Karl Kraus und das Mädchen aus Berlin-Steglitz	45	Dieter Chenaux-Repond Sprach der Olympier? Zu Richard von Weizsäckers Erinnerungen ¹ Dez./Jan.	
Wie der Wiener Pamphletist die Unschuld verteidigte und sich die Justiz blamierte November	42	Khalid Durán Spanien und der Islam	
Richard E. Schneider Verklärung des alemannischen Heimatgefühls durch die griechische Mythologie		«Wir sind alle Mauren»	62 65
Griechentum und oberrheinische Dichtkunst bei Johann Peter Hebel ² Dez./Jan.	58	Gerd Habermann Walter Wittmanns Totalverriss der Schweiz .Juli/August	66
Henning Sietz Vertraute Fremdheit Czesław Miłosz' Gang durch «Die Strassen von Wilna» März	46	Ulrich Schlie Ein deutsches Jahrhundert? Historiker-Rückblicke auf das 20. Jahrhundert	62
Philippe Wellnitz Vom langsamen Wachsen eines Zorns Max Frisch 1911–1955. Der erste Teil einer Biographie	49	Richard E. Schneider Bausteine zu einem interkulturellen Rechtsdiskurs Otfried Höffes «Vernunft und Recht» ¹ Dez./Jan.	
Beatrice Wehrli Wenn die Sirenen schweigen Juli/August	57	Peter Wegelin Bräker-Lese	61
Michael Wirth Im Schein des Feuers Iean Villains Johanna Spyri-Biographie ¹ Dez./Jan. Wahrhafte Unwahrscheinlichkeiten Nach dem erfolgreichen Romanerstling	59	Andreas K. Winterberger Von Libertären und klassischen Liberalen Oktober Individuelle Freiheit – präzis definiert November Anthony de Jasays Plädoyer gegen die Politik ² Dez./Jan.	45 48 68
Munziger Pascha» legt Alex Capus nun rabenschwarze Geschichten vor	48		
In Marbach museal auf Dauer gestellt: Der Studentenprotest in Deutschland	34	Echo Michael Ambabl	
Paul Widmers monumentale Studie «Die Schweizer Gesandtschaft in Berlin» Juli/August Leben – eine Ersatzhandlung Fhomas Hürlimanns Roman	60	Michael Ambühl Die schweizerische Verkehrspolitik – eine kohärente Konzeption	67
«Der grosse Kater» September Krebsgänge Sabine Rebers Debütroman «Die Schwester		Gerd Habermann Der «Kapitalismus» und die Intellektuellen Zur Diskussion zwischen Tito Tettamanti und Robert Nef	69
Гödlicher Paarlauf Peter Stamms «Agnes» – ein bemerkens-	38	Andreas Iten Lage und Zukunft des Kapitalismus	
werter Debütroman	40	Wider Tito Tettamantis Intellektuellenschelte ¹ Dez./Jan.	67

S	eite	Seite
Hans-Reinhard Meyer Wirtschaftspolitisch und finanziell untauglich Oktober	50	Gedichte
Hans Rentsch Auf dem Weg zur «démocratie totalitaire»? Oktober		Antonio Cho vaterpalast
Sandro Monti/Robert Nef «Der Wohlfahrtsstaat und seine Arbeitslosen» Zu Robert Nefs Editorial im Februarheft 1998 April	45	Herbert Lüthy An mein Vaterland
Hinweise		Zwanzig janie oolotham oeptemoet
Eduard Stäuble Kontrapunkte zum Zeitgeist April	46	
Peter Stadler Schuschniggs Briefe aus dem KZ Juli/August		Portrait Julius Effenberger
Titelbild		Jan Masaryks Zerrissenheit vor dem Ende Die kommunistische Übernahme des Kriegsopfers Tschechoslowakei Februar 44
Peter Pfrunder/Anton Krenn Rasende Zeiten Dez./Jan.	38	Sven Papcke «Der Soziologe als Moralist» Anmerkungen zum Werk von René König März 35
Ulrike Jehle-Schulte Strathaus Visionäre Schweizer Architektur des 20. Jahrhunderts Architekturmuseum Basel Februar	24	
Ulrike Jehle-Schulte Strathaus Visionäre Schweizer Architektur des 20. Jahrhunderts Gewerbeschule Bern	45	Kontroverse
Ulrike Jehle-Schulte Strathaus Visionäre Schweizer Architektur des 20. Jahrhunderts Maschinenlaboratorium mit Fernheizwerk der ETH Zürich (1930–1935)	11	Reiner Eichenberger Direkte Demokratie: Erfolgsmodell mit grosser Zukunft
Ulrike Jehle-Schulte Strathaus Visionäre Schweizer Architektur des 20. Jahrhunderts Salginatobel-Brücke bei Schiers (1929/30) Mai		Hans Rentsch «Demokratismus» – eine Schweizer Krankheit?
Ulrike Jehle-Schulte Strathaus Visionäre Schweizer Architektur des 20. Jahrhunderts Siedlung Halen, Stuckishaus bei Bern, 1954–1961	4.4	
Ulrike Jehle-Schulte Strathaus Visionäre Schweizer Architektur des 20. Jahrhunderts Haus «Zum neuen Singer», Basel,	-11	Essay Peter Gosztony Die sowjetische Militärintervention in Ungarn
1927-1929	4	1956 Hintergründe – Fakten – Wertungen September 37 Andreas Urs Sommer
Kraftwerk Birsfelden, 1953/54 September Ulrike Jehle-Schulte Strathaus Visionäre Schweizer Architektur des 20. Jahrhunderts	36	Literatur und Erlösung Ein Streifzug durch Hermann Burgers literarisches Werk
Büro- und Geschäftshaus am Barfüsserplatz in Basel, 1993–1995 Oktober	26	
Ulrike Jehle-Schulte Strathaus Visionäre Schweizer Architektur des 20. Jahrhunderts Atelier Rémy Zaugg in Mulhouse F, 1995/96	4	Vortrag
<i>Ulrike Jehle-Schulte Strathaus</i> Visionäre Schweizer Architektur des 20. Jahrhunderts St. Antonius-Kirche in Basel, 1925–1927 ² Dez./Jan.	23	Heinz Ludwig Arnold Die Frage nach dem Sinn des Krieges Erich Maria Remarque und Ernst Jünger ² Dez./Jan. 39